



Ronsdorf. Haus Chevalier. (Architekt W. A. Diederichs.)

## Ein vergessenes Kleinod am Tannenbaumer Weg

(gk). Unter dieser Überschrift berichtete Helmut Schmidt 1996 in der Ronsdorfer Wochenschau über das prächtige Haus, das einmal am Tannenbaumer Weg stand. Der Barmer Knopffabrikant Chevalier ließ es zwischen 1900 und 1910 für seinen Sohn im bergischen Barockstil errichten. Es war ein ausgesprochen repräsentatives Gebäude und gehörte zu den schönsten Häusern Ronsdorfs. Leider konnte sich die Familie nicht lange daran erfreuen. Als die Knopffabrik in finanzielle Schwierigkeiten geriet, wurde das Haus 1930 an die Familie Mann verkauft, die dort das „Café Sanssouci“ einrichtete, das sehr beliebt war und gerne besucht wurde. 1943 fiel der Prachtbau dem Luftangriff zum Opfer. Nach dem Krieg wurde das Haus zwar wieder aufgebaut, ließ aber nichts mehr von seiner früheren Pracht erkennen, von der nur noch wenige Ronsdorfer zu berichten wissen.

Quelle: Helmut Schmidt: *Eine Postkarte erzählt: Haus Chevalier*